

29. Juni 2007

### St. Pöltner Cinema Paradiso im April

#### Kontrastreiches Kino- und Veranstaltungsprogramm

Dem kontrastreichen Themenkreis Gewalt – Gefühl - Gelächter widmet sich das St. Pöltner Cinema Paradiso im April: Auf dem Spielplan des ersten niederösterreichischen Programmkinos stehen u.a. „Monster“, "Kill Bill – Volume 2", „Was nützt die Liebe in Gedanken“, „Die Träumer“ und "Seit Otar fort ist". Im Rahmen der Ferienaktion der Stadt St. Pölten bringt "Cinema Kids" am Montag, 5., und Mittwoch, 7. April, um jeweils 15 Uhr die Kinderfilmieblinge „Pumuckl und sein Zirkusabenteuer“ und „Pippi in Taka-Tuka Land“.

Schwerpunktabende gelten am Donnerstag, 8. April, ab 20 Uhr der Roma-Kultur (Mongo Stojka liest aus seinem neuesten Buch, sein Sohn Harri begleitet ihn auf der Gitarre, Ceija Stojka wird im Film porträtiert), am 27. April ab 17.30 Uhr einem Ungarn-Special (mit dem Film "Hukkle", ungarischen Weinen und Jazz vom Zsolt Kaltenecker Trio) und am 28. April ab 11 Uhr dem "Politischen Aktionstag Migration" (mit dem Film "Last Ressort" und einer Podiumsdiskussion).

An weiteren Veranstaltungen hat das Cinema Pardiso im April ein Konzert der "Cinema Stage Band" am Dienstag, 6. April, das Kabarett "Bundespräsidenten reloaded" von "Habsburg Recycling" (Thomas Gratzner, Hubert Kramar und Harald Posch) am 15. April und "Die Alfred Wurbala Late Night Show" von Alexander Bisenz am 22. April zu bieten, Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr. Am 17. April gibt es zudem ab 17 Uhr im Cinema Paradiso Österreichs erste "Fingerboard Olympiade", die Skateboarder mit den Fingern demonstrieren.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Cinema Paradiso unter der Telefonnummer 02742/214 00 bzw. unter [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)